

**Anmeldezeitraum für das Projektseminar zum Controlling  
(BA-Modul 11 und 12)  
Sommersemester 2018**

Die Teilnehmer der betriebswirtschaftlichen Bachelor-Seminare des Lehrstuhls Controlling im Wintersemester 2017/2018 sind – sofern sie die Seminarleistung bestanden haben – **automatisch** für das Projektseminar gemeldet. Diese Regelung gilt **nur für WiWi-Studierende**.

**Alle automatisch gemeldeten Teilnehmer** müssen ihre **Platzannahme oder -ablehnung** für das Sommersemester 2017 bis **spätestens**

**16.02.2018, 24.00 Uhr**  
**ausschließlich per Mail an [UC.WIWI@tu-dortmund.de](mailto:UC.WIWI@tu-dortmund.de)**  
**schriftlich mitteilen.**

**Achtung: Die Anmeldung wird mit der Platzannahme verbindlich!**

Der Anspruch auf den Seminarplatz bleibt bei Platzablehnung **nur für das danach kommende Semester (WS 18/19) erhalten, wenn eine verbindliche, schriftliche Ankündigung über die Teilnahme im WS 18/19 vorliegt**. Der Anspruch auf den Seminarplatz erlischt, wenn das Projektseminar an einem anderen Lehrstuhl besucht oder wenn der Seminarplatz aus anderen Gründen nicht in Anspruch genommen wird.

Die **Themenvorstellung und Vorbesprechung** findet statt am:

**Montag, 15.01.2018**  
**14.15 Uhr – 15.45 Uhr**  
**Raum M 125**

Die **Themenzuweisung** findet statt am:

**Montag, 29.01.2018**  
**12.15 Uhr – 13.45 Uhr**  
**Raum M 125**

Die **Vergabe von Restplätzen an externe Bewerber** ist abhängig von der Anzahl der noch freien Restplätze bzw. von den Abmeldungen der automatisch gemeldeten Teilnehmer (s.o.).

**Für die Vergabe dieser Restplätze im Sommersemester 2018 ist eine schriftliche Bewerbung**

***vom 02.01.2018 bis 09.01.2018, 24.00 Uhr  
ausschließlich per Mail an [UC.WIWI@tu-dortmund.de](mailto:UC.WIWI@tu-dortmund.de)***

erforderlich.

Bei der Vergabe von evtl. freien Restplätzen werden die Teilnehmer aus unseren früheren betriebswirtschaftlichen Seminaren zuerst berücksichtigt und per Mail zeitnah informiert.

**Die Annahme bzw. Ablehnung des Seminarplatzes durch externe Bewerber oder Nachrücker muss bis spätestens**

***zum 23.02.2018, 24.00 Uhr per Mail an [UC.WIWI@tu-dortmund.de](mailto:UC.WIWI@tu-dortmund.de)***

erfolgen.

Wird die Abmeldefrist versäumt, gilt der Rücktritt als Fehlversuch und der Anspruch auf einen Seminarplatz verfällt.

Nachrückern und externen Bewerbern empfehlen wir die Teilnahme an der Themenvorbesprechung.

gez. Dr. M. Palloks-Kahlen

Folgende Themen werden im Sommersemester 2018 angeboten:

Thema-Nr.	Thema	Betreuer
1	Umgang mit Informationssystemen beim Carve-Out	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
2	Controlling des effektiven Altruismus	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
3	Software-Einsatz im Risikomanagement	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
4	Thesaurierung bei Stadtwerken	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
5	Regeln für selbstständige Datenanalysen durch Fachabteilungen	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
6	Projektcontrolling in der Filmindustrie	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
7	Programmcontrolling im privaten, werbefinanzierten Fernsehen	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
8	Target Costing bei Dienstleistungen	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
9	Debiasing-Techniken im Controlling	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
10	Erfolgsfaktoren des Controlling bei Restrukturierungen	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
11	Kalkulation von Dienstleistungen	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
12	Bestandsaufnahme der Wasserinfrastruktur im Rahmen des Asset Management	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
13	Die Prüfung von nicht-finanziellen Informationen im Geschäftsbericht	JProf. Dr. Janine Maniora
14	Die Nachhaltigkeitsberichterstattung nach den GRI Standards	JProf. Dr. Janine Maniora
15	Aufgaben des Strategischen Controlling bei der Analyse Strategischer Gruppen	Dr. Monika Palloks-Kahlen
16	Der Einfluss der Digitalisierung auf die Ausgestaltung des Vertriebs-Controlling	Dr. Monika Palloks-Kahlen
17	Risikomanagement im Rahmen strategischer Entscheidungen in mittelständischen Unternehmen	Saskia Fleig
18	Einsatzmöglichkeiten einer App in der Risikoberichterstattung	Saskia Fleig
19	Die Rolle des Controlling in kommunalen EVUs	Tobias Pieper
20	Vertriebscontrolling in EVUs - Kundenstrukturanalyse und Risikomanagement	Tobias Pieper
21	Kennzahlen in kommunalen Beteiligungsberichten - Status Quo, Möglichkeiten und Grenzen	Adrian Richter
22	Controlling in der Wirtschaftsförderung - Möglichkeiten und Grenzen	Adrian Richter

Thema-Nr.	Thema	Betreuer
23	Benchmarking in der Abwasserwirtschaft - Möglichkeiten und Grenzen	Adrian Richter
24	Controlling von Konzessionen	Bastian Droese
25	Kostenvergleiche auf Verteilnetzebene	Bastian Droese
26	Rollenprofil Controller im Jahr 2017 - eine inhaltsanalytische Untersuchung von Stellenanzeigen	Philipp Regelman
27	Predictive Analytics im Controlling	Philipp Regelman
28	Innovationsartengerechtes Controlling in der Energiewirtschaft	Julia Sator
29	Innovation Performance Measurement in EVUs	Julia Sator
30	Finanzwirtschaftliche Prioritätsregeln bei der Fertigungsablaufplanung	Ivan Galant
31	Controlling bei den Stadtwerken - Methoden eines Mehrspartenpartners	Ivan Galant
32	Internationale Regulierungsmethoden der Netzindustrien (Strom, Wasser, Gas)	Ivan Galant
33	Die Möglichkeiten der Digitalisierung im Risiko-Controlling	Lasse Jochheim
34	IT-Controlling am Beispiel eines kommunalen Unternehmens	Lasse Jochheim
35	"Rolling Forecasts" als Alternative zur klassischen Budgetierung?	Jonas Mengis
36	Controlling des Unternehmensfuhrparks	Jonas Mengis
37	Transfer Pricing Management	Lars Hemling
38	Steuercontrolling im internationalen Konzern	Lars Hemling
39	Die Controlling-Landschaft an deutschen Hochschulen - eine inhaltsanalytische Einordnung der Tätigkeitsprofile	Jürgen Schmelting
40	Big Data, Digitization, Smart Factory, Predictive Analytics? - eine semantische Analyse und Strukturierung controllingaffiner Begrifflichkeiten der Industrie 4.0	Jürgen Schmelting
41	Möglichkeiten und Grenzen bei der Verrechnung von Gemeinkosten im Dienstleistungsbereich	Sara Kranemann
42	Eignung bestehender Kostenrechnungssysteme für den tertiären Sektor	Sara Kranemann